

Budget 2026

Haushaltssatzung
des Kreises Lippe
Produkthaushalt



Inhaltsverzeichnis	Seite	
Teil I: Haushaltssatzung und Vorbericht	I a	
Haushaltssatzung - Entwurf	5 - 20	weiße Seiten
Vorbericht zum Budget 2026	21 - 122	
Anlagen zur Haushaltssatzung	I b	
Anlage 1: Vorbericht	Vgl. oben	
Anlage 2: Stellenplan	Rote Seiten	
Anlage 3: Haushaltsquerschnitt	3 - 8	
Anlage 4: Übersicht voraussichtlicher Stand Verbindlichkeiten	9 - 12	
Anlage 5: Übersicht voraussichtliche Entwicklung Eigenkapital	13 - 14	
Anlage 6: Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	15 - 16	
Anlage 7: Ergebnis- und Finanzrechnung, Bilanz Vorvorjahr	17 - 20	
Anlage 8: Wirtschaftslage der Beteiligungen / Finanzbeziehungen	21 - 36	
Anlage 9: Wirtschaftspläne / Rechnungen Sondervermögen	37 - 40	
Anlage 10: Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	41 - 54	
Anlage 11: wesentliche Veränderungen nach Ertrags- und Aufwandsart	55 - 58	
Anlage 12: Investitionen oberhalb der Wertgrenze	59 - 60	
Abkürzungsverzeichnis	61 - 74	
Ergebnisplan	75 - 78	
Finanzplan	79 - 82	
Teil II: Produkthaushalt im Überblick	II	
Produktübersicht nach NKf	1 - 14	Gelbe Seiten
Teilpläne auf Produktbereichsebene	15 - 50	
Übersicht Interne Leistungsverrechnungen	51 - 54	
Teil III: Produktbuch	III	
Produkthaushalt 2026 - Produktbuch nach NKf	1 - 608	Blaue Seiten

Haushaltssatzung 2026

Entwurf der
Haushaltssatzung 2026
des Kreises Lippe



Entwurf der Haushaltssatzung des Kreises Lippe für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Kreistag des Kreises Lippe am **XX.XX.XXXX** folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehender Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	735.826.507 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	752.960.804 EUR
abzüglich globaler Minderaufwand	-12.000.000 EUR
somit auf	740.960.804 EUR

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufenden Verwaltungstätigkeit auf	725.901.054 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufenden Verwaltungstätigkeit auf	735.354.161 EUR
nachrichtlich: globaler Minderaufwand abzüglich im Ergebnisplan	-12.000.000 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	7.367.099 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	63.560.934 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	978.063.341 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	925.053.300 EUR

festgesetzt.

Der vorgenannte globale Minderaufwand im Ergebnisplan gem. § 75 Abs. 2 Satz 4 GO NRW wird in den folgenden Teilplänen abgebildet:

PB 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft **-12.000.000 EUR**

Die Veranschlagung eines Verlustvortrags erfolgt nicht.

§2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2026 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

57.113.651 EUR

festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2026 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

24.340.500 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

5.134.297,00 EUR

und die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

0 EUR

festgesetzt.

§5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

200.000.000 EUR

festgesetzt.

§6

(1) Die Kreisumlage wird mit einem Hebesatz von **39,213 v.H.** der Bemessungsgrundlagen nach dem Gemeinderefinanzierungsgesetz für das Haushaltsjahr 2026 festgesetzt.

(2) Von den Städten und Gemeinden, die kein eigenes Jugendamt unterhalten, wird ein Zuschlag zur Kreisumlage (Mehrbelastung) von **29,682 v.H.** der für das Haushaltsjahr 2026 geltenden Bemessungsgrundlage erhoben.

(3) Von den Städten und Gemeinden, die Schüler in die Kreisgesamtschule in Lemgo entsenden, wird zur Deckung des Netto-Ausgabebedarfes der Kreisgesamtschule im Haushaltsjahr 2026 eine ausschließliche Belastung (Mehrbelastung zur Kreisumlage) aufgrund der Schülerzahl nach dem voraussichtlichen Stand vom 15.10 des Jahres 2025 erhoben. Die Umlagesätze für die Mehrbelastung werden nach den für die Städte und Gemeinden, aus denen Schülerinnen und Schüler die Kreisgesamtschule in Lemgo besuchen, geltenden Umlagegrundlagen folgendermaßen festgesetzt:

	Hebesatz in %
Gesamtschulumlage Hebesatz Bad Salzuflen	0,00110
Gesamtschulumlage Hebesatz Barntrop	0,23903
Gesamtschulumlage Hebesatz Blomberg	0,11475
Gesamtschulumlage Hebesatz Detmold	0,00178
Gesamtschulumlage Hebesatz Dörentrup	0,59305
Gesamtschulumlage Hebesatz Extertal	0,15959
Gesamtschulumlage Hebesatz Kalletal	0,29424
Gesamtschulumlage Hebesatz Lage	0,13384
Gesamtschulumlage Hebesatz Lemgo	0,49649
Gesamtschulumlage Hebesatz Schieder-Schwalenberg	0,00466

(4) Die Umlagen sind in Monatsbeträgen jeweils zum 15. eines Monats fällig. Erfolgt die Wertstellung der Zahlung nicht am Fälligkeitstag, werden Verzugszinsen in Höhe von 3% über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB erhoben. Gemäß § 247 Abs. 2 BGB ist die Deutsche Bundesbank verpflichtet, den aktuellen Stand des Basiszinssatzes im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Dieser beträgt unverändert 1,27 % ab dem 01.07.2025. Der Verzugszinssatz für das Haushaltsjahr 2026 wird daher auf 4,27 % festgesetzt.

§7

Der Kreis Lippe sieht im Rahmen der Ausübung seines pflichtgemäßen Ermessens nach § 56 Abs. 4, Satz 3 KrO davon ab, eine ausschließliche Belastung für bestimmte Kreisteile oder eine dem Umfang nach näher bestimmte Mehr- und Minderbelastung dieser Kreisteile nach § 56 Abs. 4 Satz 1 KrO für die Aufwendungen des öffentlichen Personennahverkehrs im Kreis Lippe zu erheben.

§8

Zur flexiblen Haushaltsführung werden die Erträge und Aufwendungen

- innerhalb der einzelnen Fachbereiche (FB),
- innerhalb des FB 100 - Service – einschließlich des Fachdienstes 611 - Ländliche Entwicklung und Innovation sowie des Fachdienstes 800 - Wirtschaftsförderung
- innerhalb des FB 300 – Ordnung – einschließlich FD 390 – Veterinärangelegenheiten und Verbraucherschutz,
- innerhalb des Referats Landrat und strategische Steuerung,
- innerhalb der Kreispolizeibehörde,
- innerhalb des Fachdienstes Revision und Recht,
- innerhalb des Fachdienstes Planen und Bauen und
- innerhalb des Fachdienstes Bildung

gem. § 21 Abs. 1 KomHVO mit Ausnahme

- der Personal- und Versorgungsaufwendungen,
- der Aufwendungen für die Unterhaltung der Außenstellen (Bauunterhaltung, Bewirtschaftung, Telefonie und Mieten),
- der bilanziellen Abschreibungen sowie
- der internen Verrechnungen

jeweils zu einem Budget verbunden. In dem Budget sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsausführung verbindlich. Dies gilt entsprechend für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

§9

Hinweis:

Die Einteilung der Aufwendungen und Erträge in Gruppen ergibt sich aus der nachstehenden Anlage.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die durch Mehrerträge innerhalb des Budgets gedeckt werden:

Über- und außerplanmäßige
Aufwendungen der Gruppen 1
bis 2

Entscheidung durch Leitung
der in § 8 genannten Budgets

Über- und außerplanmäßige
Aufwendungen der Gruppen 4
und 5

Genehmigung der
Kämmerin/des Kämmerers

Außerplanmäßige Aufwendungen, die durch Einsparungen bei Aufwendungen innerhalb des Budgets gedeckt werden:

Außerplanmäßige
Aufwendungen Gruppe 1 bis 2
Außerplanmäßige
Aufwendungen Gruppe 4 und 5

Entscheidung durch Leitung
der in § 8 genannten Budgets
Genehmigung der
Kämmerin/des Kämmerers

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die durch das Gesamtbudget gedeckt werden:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen Gruppe 1 bis 2	über 250.000 EUR im Einzelfall bis einschl. 250.000 EUR im Einzelfall	Genehmigung des Kreistages Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen Gruppe 4 und 5	über 50.000 EUR im Einzelfall bis einschl. 50.000 EUR im Einzelfall	Genehmigung des Kreistages Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers

Budgetverschlechterungen im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Budgetverschlechterungen, die sich durch Überschreitung Eckwert Personal- und Versorgungsaufwand ergeben	über 500.000 EUR	Genehmigung des Kreistages
Überschreitung Personal- und Versorgungsaufwand innerhalb eines Budgets bei Einhaltung des Eckwertes	bis einschl. 500.000 EUR	Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen:

Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	bis einschl. 60.000 EUR bei Einhaltung der Gesamtauszahlungen aus Investitionstätigkeit im Rahmen des Finanzplanes	Entscheidung durch Leitung der in § 7 genannten Budgets
Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	über 60.000 EUR	Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers
Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	bis einschl. 250.000 EUR bei Einhaltung der Gesamtauszahlungen aus Investitionstätigkeit im Rahmen des Finanzplanes	Genehmigung der Kämmerin/des Kämmerers
Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	über 250.000 EUR	Genehmigung des Kreistages

Entsprechend ist bei Budgetverschlechterungen im Finanzplan zu verfahren.

§10

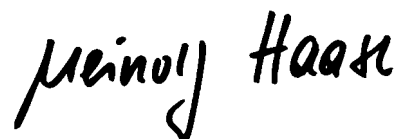
Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw- bzw. ku-Vermerk:

kw-Vermerk: Die Stelle entfällt mit dem Ausscheiden des/ der Stelleninhabers/ Stelleninhaberin.
ku-Vermerk: Die Stelle ist nach dem Ausscheiden des/ der Stelleninhabers/ Stelleninhaberin umzuwandeln.

Detmold, den 19.01.2026
Aufgestellt durch den Kämmerer:



Festgestellt durch den Landrat:



Für die Einteilung der Aufwendungen gelten die folgenden Gruppen:

Gruppe 1

Aufwendungen, die dem Grunde und der Höhe nach aufgrund von Rechtsvorschriften festgelegt sind
Dispositionsrahmen: 0 %

Gruppe 2

Aufwendungen, die aufgrund von Rechtsvorschriften dem Grunde und der Höhe nach festgelegt sind, jedoch geringfügig beeinflusst werden können
Dispositionsrahmen: 5 %

Gruppe 3

Personal- und Versorgungsaufwendungen
Dispositionsrahmen: Stellenplan

Gruppe 4

Aufwendungen, die aufgrund von Rechtsvorschriften grundsätzlich geleistet werden müssen, jedoch der Höhe nach variabel sind
Dispositionsrahmen: 50 %

Gruppe 5

Aufwendungen, zu deren Leistung keine detaillierten Rechtsvorschriften bestehen
Dispositionsrahmen: 100 %

Für die Einteilung der Erträge gelten die folgenden Gruppen:

Gruppe 1

Erträge, die aufgrund von Rechtsvorschriften festgelegt sind und die gar nicht oder nur geringfügig beeinflusst werden können

Gruppe 2

Erträge, die aufgrund von Rechtsvorschriften erhoben werden müssen, jedoch der Höhe nach variabel sind

Gruppe 3

Erträge, die in Zusammenhang mit Personalaufwendungen stehen

Gruppe 4

Erträge, zu deren Erhebung keine detaillierten Rechtsvorschriften bestehen bzw. die mit Aufwendungen der Gruppe 5 korrespondieren

Die vorstehende Einteilung der Aufwendungen und Erträge in Gruppen gilt entsprechend für die Einteilung der Auszahlungen und Einzahlungen.

A. Gegenseitige Deckungsfähigkeit nach § 21 KomHVO NRW

Es werden alle Aufwendungen innerhalb eines Budgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ferner werden die Aufwendungen der allgemeinen Finanzierungsmittel für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt entsprechend bei Auszahlungen.

Davon ausgenommen sind:

- Aufwands- und Auszahlungskonten, die als begünstigtes Konto zu einem zweckgebundenen Ertrag und einer zweckgebundenen Einzahlung gehören,
- die Verfügungsmittel des Landrates (Produkt 01 01 02; Konto 54910001),
- die Personal- und Versorgungsaufwendungen,
- die Aufwendungen für die Unterhaltung der Außenstellen und
- die Abschreibungen und
- die internen Leistungsverrechnungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen, die Abschreibungen und internen Verrechnungen werden zentral bewirtschaftet und sind im Gesamt-Budget gegenseitig deckungsfähig. Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Außenstellen werden zentral bewirtschaftet und dem Budget des FB 1 – Service – zugeordnet. Vorstehende Regelungen gelten entsprechend für die jeweiligen Auszahlungen.

B. Übertragbarkeit nach § 22 Abs. 1 KomHVO NRW

Alle Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen werden für übertragbar erklärt.

C. Zweckbindung von Erträgen und Einzahlungen nach § 22 Abs. 3 KomHVO NRW

Bei folgenden Konten werden die jeweiligen Erträge und Einzahlungen für zweckgebunden zu den entsprechenden Aufwendungen und Auszahlungen erklärt. Die Darstellung erfolgt produktorientiert. Erträge/Aufwendungen mit korrespondierenden Ein-/Auszahlungskonten, die Zweckbindungsvermerke gelten sinngemäß auch für die Zahlungskonten:

Produkt 01 01 02: Unterstützung Verwaltungsführung, politische Gremien

Ergebniskonto Erträge

41410101 Fördermittel Land NRW – Ehrenamt

Ergebniskonto Aufwendungen

53180102 Fördermittel Land NRW - Ehrenamt

Produkt 01 02 01: Gleichstellung

Ergebniskonto Erträge

44610001 Sonstiger Verwaltungs- und Betriebsertrag
44820001 Kostenerstattung Kommunen

Ergebniskonto Aufwendungen

54290004 Sonstiger Geschäftsaufwand

Produkt 02 05 03: Wahlen

Ergebniskonto Erträge

41410241 Zuweisungen Land - Kosten Europawahl

Ergebniskonto Aufwendungen

52910241 Kosten Europawahl

Ergebniskonto Erträge

41410242 Zuweisung Land – Kosten Bundestagswahl

Ergebniskonto Erträge

41410243 Zuweisung Land – Kosten Landtagswahl

53120241 Zuweisung Gemeinden Kosten Europawahl

Ergebniskonto Aufwendungen

52910242 Kosten Bundestagswahl

53120242 Zuweisung Gemeinden Kosten Bundestagswahl

Ergebniskonto Aufwendungen

52910243 Kosten Landtagswahl

53120243 Zuweisung Gemeinden Kosten Landtagswahl

Produkt 02 08 01: Zulassungen**Ergebniskonto Erträge**

43110271 Verwaltungsgebühren Straßenverkehr

Ergebniskonto Aufwendungen

54430001 Körperschaftssteuer

54440001 Gewerbesteuer

Produkt 02 09 01: Serviceleistungen Feuerwehrausbildungszentrum**Ergebniskonto Erträge**

41410282 Zuweisung Land IdF-Lehrgänge

Ergebniskonto Erträge

44820281 Erstattung zentrale Beschaffung Atemschutz für Dritte

Ergebniskonto Aufwendungen

53120282 Weiterleitung Landeszuweisung IdF-Lehrgänge

Ergebniskonto Aufwendungen

54310281 Zentrale Beschaffung Atemschutz für Kommunen

Produkt 02 09 02: Katastrophenschutz**Ergebniskonto Erträge**

44800286 Erstattung Bund - Instandsetzung von Fahrzeugen

Ergebniskonto Erträge

44810286 Kostenerstattung Land - Kreispauschale

Ergebniskonto Aufwendungen

52510286 Unterhaltung von Bundesfahrzeugen

Ergebniskonto Aufwendungen

54290287 Überörtliche und landesweite Hilfsmaßnahmen

Produkt 03 01 02: Schulamtsverwaltung**Ergebniskonto Erträge**

41410311 Zuweisung Land für künstlerisch kulturelle Bildung

Ergebniskonto Aufwendungen

53180311 Zuweisung an Schulträger für künstlerisch kulturelle Bildung

Produkt 03 01 03: Bildung**Ergebniskonto Erträge**

41400101 Zuweisung Bund „Fördermittel Partnerschaft“

Ergebniskonto Erträge

41410322 Zuweisung Land Bildungsnetzwerk Inklusion

Ergebniskonto Erträge

41410323 Zuweisung Land - Kommunale Koordinierung

Ergebniskonto Aufwendungen

53180104 Projekt „Fördermittel Partnerschaft“

Ergebniskonto Aufwendungen

53180322 Projekt Bildungsnetzwerk Inklusion

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand

53180323 Zuschuss kommunale Koordinierung Bildung

Produkt 05 02 01: ambulante pflegerische Versorgung

Ergebniskonto Erträge

41440001 Zuweisung lfd. Zwecke Sozialversicherungsträger

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand (Quartiersentwicklung)

Produkt 05 03 01: Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Ergebniskonto Erträge

44910001 Leistungsbeteiligung Kosten Unterkunft und Heizung nach SGB II

44910031 Leistungsbeteiligung Bund Umsetzung Bundesteilhabegesetz

Ergebniskonto Erträge

44910011 Leistungsbeteiligung Bund Bildung und Teilhabe

Ergebniskonto Aufwendungen

53330001 Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende

Ergebniskonto Aufwendungen

53380001 bis 53380007 Leistungen Bildung und Teilhabe

Produkt 05 03 06: Förderung von sozialen Einrichtungen und Diensten

Ergebniskonto Erträge

41410561 Zuweisung Land für Sucht- und Drogenberatung

Ergebniskonto Aufwendungen

53180572 Sucht- und Drogenberatung – Weiterleitung Landesmittel

Produkt 05 04 01: Integration

Ergebniskonto Erträge

41410581 Zuweisung Land - Kommunales Integrationszentrum

Ergebniskonto Erträge

41410583 Zuweisung Land – Sprachvermittler

Ergebniskonto Erträge

41410584 Zuweisung Land – Bordmittel

Ergebniskonto Erträge

41410588 Zuweisung Land Koordination KIM

Ergebniskonto Erträge

41410590 Zuweisung Land - Fachpauschale Case-Management

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand

53xx anteiliger Transferaufwand

Ergebniskonto Aufwendungen

53180584 Aufwendungen Sprachvermittlerpool

Ergebniskonto Aufwendungen

53180587 Bordmittel KI

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand

53180589 Projektkosten „Koordination KIM“

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand

52320001 Erstattung an Gemeinden

Produkt 06 01 01: Tagesbetreuung

Ergebniskonto Erträge

41410001 Zuweisung lfd. Zwecke Land

41410610 Zuweisung Land Konnexität U3

Ergebniskonto Erträge

41410604 Zuweisung Land-PlusKita

Ergebniskonto Erträge

41410606 Zuweisung Land – flexible Öffnungszeiten

Ergebniskonto Erträge

41410608 Zuweisung Land aus U3-Förderung - Auflösung PRAP

Ergebniskonto Aufwendungen

53180601 Betriebskostenzuschuss Kindertageseinrichtungen

Ergebniskonto Aufwendungen

53180604 Weiterleitung Zuschüsse PlusKita

Ergebniskonto Aufwendungen

53180608 Weiterleitung Zuschüsse flexible Öffnungszeiten

Ergebniskonto Aufwendungen

53180606 Zuschüsse Kita-Ausbau aus U3-Förderung - Auflösung ARAP

Produkt 06 02 01: Jugendarbeit

Ergebniskonto Erträge

41400611 Zuweisung Bund Projekt „Demokratie Leben“

Ergebniskonto Aufwendungen

541400611 Zuweisung Bund Projekt „DemokratieLeben“

Produkt 06 02 02: Bundeskinderschutz / Frühe Hilfen

Ergebniskonto Erträge

41410621 Zuweisung Land Bundeskinderschutzgesetz

Ergebniskonto Aufwendungen

5011 – 5141 anteiliger Personalaufwand

53180626 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz

Ergebniskonto Erträge

41410623 Zuweisung Land - kommunale Präventionsketten

Ergebniskonto Aufwendungen

53180629 Projekt „Kommunale Präventionsketten“

Produkt 06 03 05: Familienberatung und schulische Angebote

Ergebniskonto Erträge

41410324 Zuweisung Land - Schulsozialarbeit

Ergebniskonto Aufwendungen

53120301 Personalkostenzuschuss Schulsozialarbeit

Produkt 08 01 01: Sportförderung

Ergebniskonto Erträge

41410312 Zuweisung Land für Landessportfest

Ergebniskonto Aufwendungen

53180312 Zuschüsse Landessportfest

Produkt 13 01 01: Freiraumschutz und -entwicklung

Ergebniskonto Erträge

41411302 Zuweisung Land für Reitwege

Ergebniskonto Aufwendungen

52421301 Unterhaltung von Reitwegen

Produkt 13 01 02: Landschaftspflege

Ergebniskonto Erträge

41411321 Zuweisung Land Fortführung Naturschutzgroßprojekt

Ergebniskonto Erträge

41411322 Zuweisung Land Begaaunenprojekt

Ergebniskonto Erträge

41411330 Zuweisung Land für Landschaftspläne

Ergebniskonto Erträge

44810001 Erstattung Land für Pflegemaßnahmen

Ergebniskonto Aufwendungen

52911326 Fortführung Naturschutzgroßprojekt

Ergebniskonto Aufwendungen

52911327 Umsetzung Begaaunenprojekt

Ergebniskonto Aufwendungen

52111301 Unterhaltung in Landschaftsplangebieten

Ergebniskonto Aufwendungen

52911323 Pflege von landeseigenen Flächen

Produkt 14 01 01: Allgemeiner Klimaschutz

Ergebniskonto Erträge

41411402 Zuweisung Land Projekt Ökoprotit

Ergebniskonto Erträge

41481411 Sponsorengelder Energieprojekt an Schulen

Ergebniskonto Aufwendungen

52911414 Projekt Ökoprotit

Ergebniskonto Aufwendungen

52911401 Energieprojekt an Schulen

Produkt 15 01 02: Beteiligungen

Ergebniskonto Erträge

41410001 Zuweisungen lfd. Zwecke Land

Ergebniskonto Erträge

41411521 Pauschalzuweisung Land ÖPNV

Ergebniskonto Erträge

41411522 Zuweisung Land Ausbildungsverkehrspauschale

Ergebniskonto Erträge

41411523 Zuweisung Land – Förderung Sozialticket

Ergebniskonto Aufwendungen

53151518 - KVG- Weiterleitung Landesmittel Deutschlandticket

Ergebniskonto Aufwendungen

53151516 Weiterleitung Pauschalzuweisung Land ÖPNV

Ergebniskonto Aufwendungen

53151515 Weiterleitung Ausbildungsverkehrspauschale

Ergebniskonto Aufwendungen

53151512 Weiterleitung Landesmittel Förderung Sozialticket

Zweckgebundene Ein-/Auszahlungskonten investiv:

Produkt 13 02 01: Oberflächengewässer

Finanzkonto Einzahlungen

I 6718002 68115001 Investitionszuwendung Land Begaauprojekt

Finanzkonto Auszahlungen

I 6718002 78535001 Auszahlungen für Baumaßnahmen Begaauprojekt

Produkt 15 01 03: Zuführungen an die Eigenbetriebe

Finanzkonto Einzahlungen

I2016001 68115031 Investitionskostenzuschuss KInvFöG – 2. Kapitel

Finanzkonto Auszahlungen

I2016001 78155021 Investitionskostenzuschuss KInvFöG – 2. Kapitel

Produkt 16 01 02: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzkonto Einzahlungen

69270092 Umschuldung Kredite Kreditinstitute

Finanzkonto Auszahlungen

79270093 Umschuldung Kredite Kreditinstitute

Zweckgebundene Ein-/Auszahlungskonten Umsatzsteuer:

Produkt 01 03 06: Gebäudewirtschaft

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 01 04 01: Personalbetreuung

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 01 08 02: Informationstechnik - IT

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 02 08 01: Zulassungen

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 06 02 02: Bundeskinderschutz / Frühe Hilfen

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 09 02 01: Vermessung und Kataster

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer Auftragsvermessungen

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 09 02 06: Benutzung des Liegenschaftskatasters

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 09 02 08: Wertgutachten, Wertauskünfte und Stellungnahmen

Finanzkonto Auszahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 11 01 02: Sicherstellung der Abfallwirtschaft

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 13 01 02: Landschaftspflege

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Holzverkauf u. sonst. Einnahmen

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Produkt 15 01 04: Wilbaser Markt

Finanzkonto Einzahlungen
65220001 Umsatzsteuer

Finanzkonto Auszahlungen
74420090 Umsatzsteuervorauszahlung

Die vorstehenden Konten sind damit von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

D. sonstige Vermerke nach §§ 78 Abs. 2 Satz 2 GO NRW; 24 Abs. 5 KomHVO NRW

Nach § 78 Abs. 2 Satz 2 GO NRW kann die Haushaltssatzung weitere Vorschriften enthalten, die sich u.a. auf die Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen beziehen; gem. § 24 Abs. 5 KomHVO NRW sind die für die Bewirtschaftung festgelegten Sperrvermerke oder andere besondere Bestimmungen, soweit sie bereits bei der Aufstellung des Haushaltsplans feststehen, im Haushaltsplan oder in der Haushaltssatzung auszuweisen. Aufgrund der Beratungsergebnisse in den zuständigen Fachausschüssen werden folgende Sperrvermerke in die Haushaltssatzung aufgenommen:

Konto/Auftrag - Bezeichnung	Inhalt
I7020001 – 14 01 01 Klimaerlebniswelt Oerlinghausen (Transformator)	Die vorgesehenen Investitionskosten in Höhe von akt. 2,5 Mio. € im Finanzplanungszeitraum und die entsprechend eingeplante VE für die Finanzplanjahre erhalten einen Sperrvermerk nach vorstehenden Bestimmungen. Die Mittel für die Auszahlung von Baumaßnahmen sind vorbehaltlich einer Kompensation durch Fördermittel in Höhe von mindestens 80% der Gesamtkosten eingestellt.
I2322001 – 15 01 05 Neubau Quartierszentrum Volkhausenstraße	Die vorgesehenen Investitionskosten in Höhe von akt. 10,5 Mio. € im Finanzplanungszeitraum und die entsprechend eingeplante VE für die Finanzplanjahre erhalten einen Sperrvermerk nach vorstehenden Bestimmungen. Die Mittel sind vorbehaltlich der Ergebnisse der baulichen Machbarkeitsstudie und einer entsprechenden Beschlussfassung durch den Kreistag in das Budget eingestellt. Der bereits vorliegende Grundsatzbeschluss (Kreistag 13.12.2021 / DS-Nr. 190/2021) ermächtigt zum Abriss des Gebäudealtbestandes und zur Fortführung der notwendigen Planung.
A1501201 und I2020001 – 15 01 02 Klinikum Lippe GmbH	Das Klinikum Lippe berichtet dem Kreis vierteljährlich über die Geschäftsentwicklung. Zudem dürfen die vorgesehenen Stützungsleistungen für das Klinikum Lippe nur dann in Anspruch genommen werden, wenn es die Aufgabenerfüllung beim Klinikum Lippe erfordert und dies entsprechend nachgewiesen wurde. Es sind 10,0 Mio. € für eine Liquiditätshilfe (Gewährung von Ausleihungen), 10,0 Mio. € Eigenkapitalverstärkung (Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) und 21,5 Mio. € zweckgebundener Investitionskostenzuschuss im Sperrvermerk enthalten. Die Mittelfreigabe obliegt dem Kämmerer; der Politik wird regelmäßig berichtet.
I 2022001 – 15 01 02 LTM GmbH - Tourismuskonzeption	Um den Kreis Lippe als nachhaltige und erlebnisstarke Tourismusregion zu etablieren und die Tourismusinfrastruktur auszubauen, sind diverse Maßnahmen im Rahmen eines Förderprojektes geplant. Die Mittel für die Auszahlung in Höhe von 1,0 Mio. € sind vorbehaltlich einer Kompensation durch Fördermittel in Höhe von mindestens 80% der Gesamtkosten eingestellt.

